Stadt Rödermark
Beschlussvorlage
vom 23.04.2025
öffentlich

Drucksache Nr.: DS/127/25
Geschäftszeichen: II/2/1 Hu, Mh
Aktenzeichen:

Bericht zum 1. Quartal 2025

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	Ö/N
Magistrat der Stadt Rödermark (Vorberatung)	28.04.2025	N
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss (Entscheidung)	08.05.2025	Ö

Beschlussvorschlag:

Der Bericht zum 1. Quartal 2025 wird zur Kenntnis genommen.

Begründung:

Der Quartalsbericht bildet die Summe der ordentlichen Erträge und Aufwendungen, das ordentliche Ergebnis sowie das außerordentliche Ergebnis und das Jahresergebnis ab.

Er enthält das Budget und die Ist-Daten für das Jahr 2024, die Plan-Daten für das Jahr 2025 sowie das Budget zum 31. März und ein hochgerechnetes Ergebnis für 2025 zum 31. März (Datenbasis 23. April 2025).

Die Hochrechnung der Daten auf das Jahresende lässt aus heutiger Sicht einen Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis in Höhe von rund 8,2 Mio. € zum 31.12.2025 erwarten.
Dieser resultiert im Wesentlichen aus Mindererträge bei der Gewerbesteuer in Höhe von 3 Mio. €, bei den Erträge aus Einkommen- und Umsatzsteuer um 0,7 Mio. € und bei der Schlüsselzuweisung um weitere 3,5 Mio. €.

Dem stehen Minderaufwendungen in Höhe von 0,5 Mio. € bei der Gewerbesteuer- und Heimatumlage sowie Minderaufwendungen durch eine zwischenzeitlich vom Magistrat erlassene Haushaltssperre in Höhe von 0,34 Mio. € gegenüber. Zusätzlich entsteht eine erhebliche Mehrbelastung durch die Erhöhung der Kreis- und Schulumlage für das Jahr 2025 in Höhe von 1,94 Mio. €.

Alles zusammen entspricht dies in Summe einer Mehrbelastung in Höhe von 8,35 Mio. €, die sich durch die im Haushalt 2025 veranschlagten Überschüsse um 0,15 Mio. € auf 8,2 Mio. € reduziert.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage/n:

1 - Quartalsbericht zum 31. März 2025 (öffentlich)